

300 M für Bearbeitung der Placita und 1400 M für eine Reise nach Frankreich.

Anlage G.

Anlage H. Brief  
des Dr. Schwalbe.

Anlage I. Brief  
des Dr. Stengel.

Anlage K. Brief des Dr. Werninghoff,  
Anlage L. " " " " Dr. Hammer

26. Herr Leumer berichtet über die Arbeiten der Constitutiones und Concilia und die Vorbereitungen zur Ausgabe der lex Salica.

27. Herr Leumer wird ermächtigt, mit Herrn Dr. Schwalbe wegen Fortführung der Constitutiones bis zur Vollendung des 3. Bandes auf Grund eines anzusetzen Gehaltens von bis zu 40 M in Anbindung zu treten.

28. Es wird einstimmig beschlossen, Herrn Dr. Werninghoff noch für ein weiteres halbes Jahr eine Monatsremuneration von 100 M gegen die Herabsetzung der Feststellung des II. Bandes der Concilia zuzuerkennen und ihn nach Vollendung des vierten Bandes den Betrag von 300 M abzugreifen.

29. Herr Leumer stellt den Antrag, eine Kommission zu ernennen, welche den Auftrag haben sollte, mit Herrn Prof. Hohlbaum in Gießen wegen Herausgabe der Konstitutions- und des späteren Mittelalters in Anbindung zu treten, und hierfür 500 M zu bewilligen. In diesem Sinne wird einstimmig beschlossen, und es werden in die Kommission die Herren von Riezler, Schäfer und Leumer gewählt.

30. Für Reisekosten werden von Herrn Leumer 1000 M bewilligt.

Anlage M.

31. Der Vorsitzende berichtet über die Abhaltung Scriptores.